



Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 28. September 2016

Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

Vorsitz: Müller Remo, Präsident

Vorstand: Feer Peter
Fröhlich Philip
Piontek Meister Christine
Schmied Nicole

Abmeldungen: Brönnimann Werner
Grunder Sascha
Jutzi Hanspeter

Protokollführung: Remo Müller

1.	Eröffnung der Sitzung / Einleitung Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr. Er fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.	Remo
2.	Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung <ul style="list-style-type: none">• IT-Projekt, Rollout Obedience-Tool• Antrag Nachmessung Hunde zuhänden FCI-Kommission• Agility SM Einzel 2016• Obedience SM 2016• Nachmessung von Hunden• Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft	Alle
3.	Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget Stand IST / Budget 2016 Bei zwei Budgetpositionen zeichnen sich Budgetüberschreitungen ab, welche jedoch mit Einsparungen bei anderen Budgetposten aufgefangen werden können. Es sind keine weiteren Ausgaben erkennbar, welche quer zum Budget laufen könnten. Budget 2017 Die Ressortverantwortlichen und die Leitungen der Nationalmannschaften werden daran erinnert, dass die Unterbudgets bis spätestens Mitte Oktober bei Werner eingereicht werden müssen. Das Gesamtbudget der TKAMO zuhänden der SKG muss dieses Jahr bereits per 30.10.2016 abgeliefert werden.	Werner / Remo / Sascha

Turnierstarts Obedience 2016

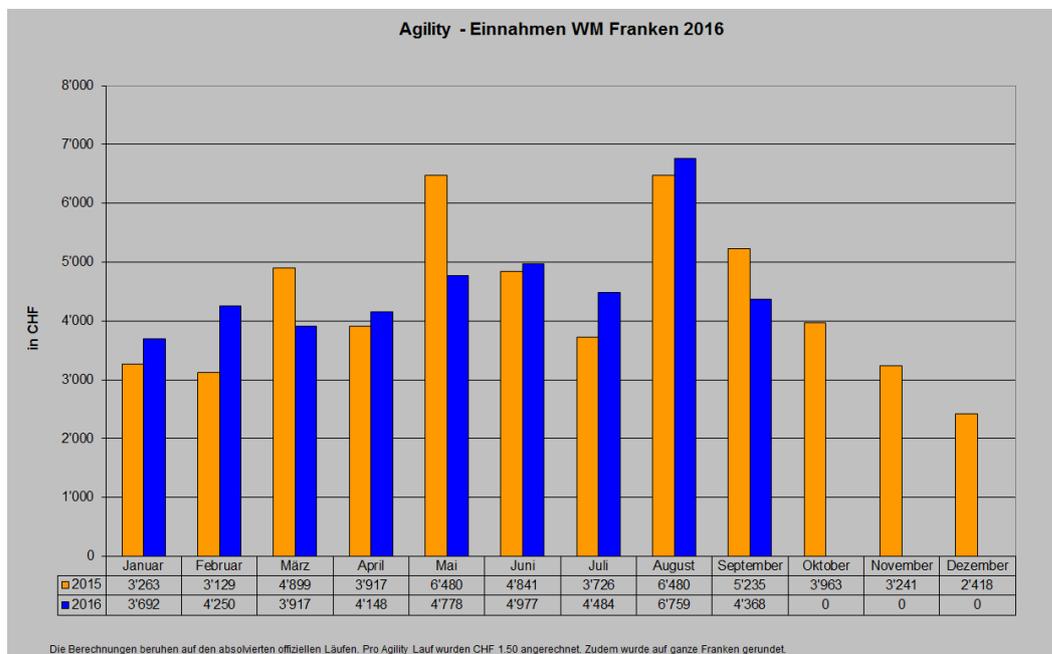
Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 30.09.2016 CHF 414.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert):

2015 = 714 Starts = CHF 1'071.-- (01.01. – 30.09.2015)
 2016 = 438 Starts = CHF 657.-- (01.01. – 30.09.2016)

Turnierstarts Agility 2016

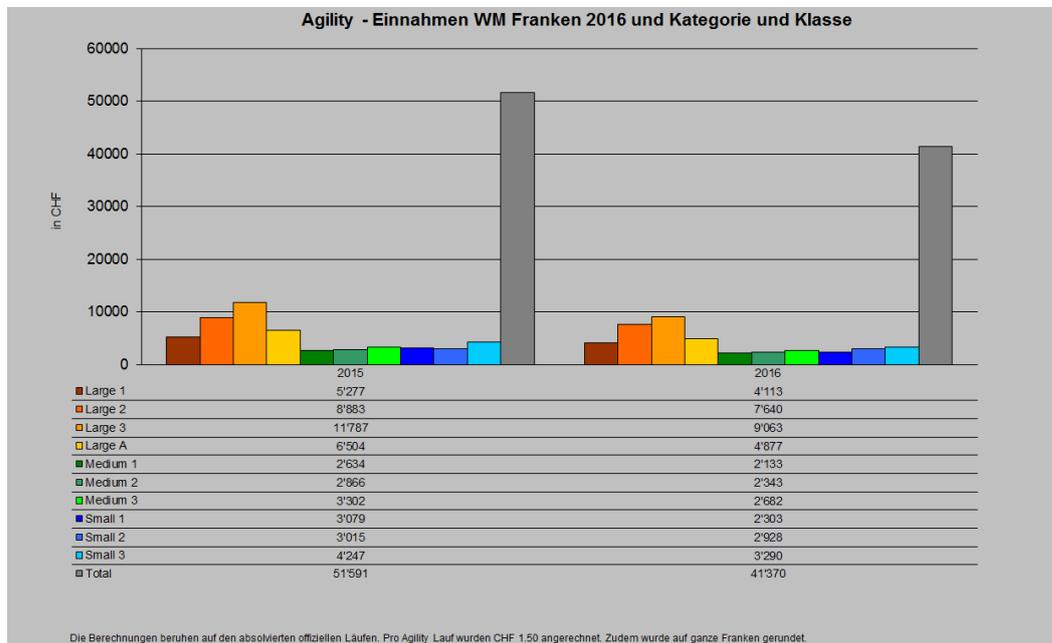
Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 30.09.2016 CHF 599.-- unter dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert):

2015 = 27'979 Starts = CHF 41'969.-- (01.01. – 30.09.2015)
 2016 = 27'580 Starts = CHF 41'370.-- (01.01. – 30.09.2016)



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 30.09.2016 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 5'680 Starts = CHF 8'520.--
 Medium = 4'772 Starts = CHF 7'158.--
 Large = 17'128 Starts = CHF 25'692.--



Lizenzen und Leistungshefte Agility und Obedience 2016

Bei den Lizenzen und Leistungsheften Agility und Obedience liegen wir per 30.09.2016 gesamthaft CHF 350.-- über dem Vorjahr (die Zahlen wurden nachträglich geliefert).

- 2014 = CHF 203'405.-- (per 30.09.2014)
- 2015 = CHF 210'725.-- (per 30.09.2015)
- 2016 = CHF 211'075.-- (per 30.09.2016)

4.	<p>Nachmessungen FCI an EO / WM, Stand Antrag</p> <p>Gemäss Auskunft unseres FCI-Delegierten Marco Mouwen wurde unser Antrag bezüglich "Verzicht auf Nachmessungen an den Meisterschaften der FCI" an der Kommissionssitzung am 27.09.2016 in Saragossa besprochen, gemäss Marco Mouwen jedoch mit grosser Mehrheit abgelehnt. Die Kommission ist auf keinen unserer Vorschläge eingetreten; nachfolgend die verschiedenen Varianten, welche bei unserem FCI-Delegierten eingereicht wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Variante 1: Jeder Landesverband ernennt eine bestimmte Anzahl nationaler, speziell geschulter Richter, welche VOR den nationalen Qualifikationsveranstaltungen von der FCI anerkannte Messungen von "grenzwertigen" Hunden vornehmen dürfen (so quasi Richter des Vertrauens). • Variante 2: Identisch mit Variante 1, allerdings bestimmen anstelle der Landesverbände die FCI-Delegierten der Länder die betreffenden Richter. • Variante 3: Der FCI-Delegierte nimmt im Auftrage der FCI-Kommission die Messung der "grenzwertigen" Hunde im Rahmen der nationalen Qualifikationsveranstaltungen persönlich vor. • Variante 4: Die FCI-Kommission schickt jeweils vor den nationalen Qualifikationsveranstaltungen von ihr ernannte und autorisierte Richter zur Messung der "grenzwertigen" Hunde in jedes Land. 	Remo / Alle
-----------	---	----------------

	<p>Von der TKAMO bevorzugt wurde Variante 2, jedoch wären alle Varianten machbar gewesen. Alle hätten bewirkt, dass Hundeführer/innen mit zu grossen Hunden gar nicht erst an die WM und den EO fahren müssten um dann dort zu erfahren, dass sie nicht starten dürfen. Die FCI-Kommission beharrt aber weiterhin auf von ihr angeordnete Messungen vor Ort. Der infolge solcher Nachmessungen an WMs und EOs entstehende Schaden zum Nachteil der abgewiesenen Teilnehmer, der Nationalmannschaften sowie der FCI-Landesverbände scheint der FCI Agility Kommission egal zu sein. Unser Antrag hätte auch für die FCI Agility Kommission Vorteile gebracht; unangenehme Auseinandersetzungen an WMs und EOs wären hinfällig geworden und die Zeit, welche solche Kontrollmessungen benötigen (nicht unerheblich), hätte ebenfalls für "Wichtigeres" verwendet werden können.</p> <p>Für die TKAMO ist der Entscheid der FCI-Kommission eine Enttäuschung und absolut nicht nachvollziehbar. Die TKAMO wird weitere Massnahmen prüfen und die Angelegenheit zur Beratung / Besprechung in den Zentralvorstand der SKG tragen.</p> <p>Nachmessung zweier Hunde auf Antrag eines Richters im Anschluss an die letzte TKAMO-Sitzung (siehe letztes Protokoll).</p> <p>Wie im letzten Protokoll festgehalten nahm Peter Feer in seiner Eigenschaft als Richterobmann gleich am Donnerstagmorgen nach der letzten TKAMO-Sitzung vom 31.08.2016 mit den zwei betroffenen Hundeführern / Hundebesitzern Kontakt auf. Da es sich in beiden Fällen um 3er Hunde handelte, von denen mindestens einer an der Schweizermeisterschaft am 02./03.09.2016 angemeldet war, mussten die Messungen noch vor dem ersten Quali-Lauf der SM stattfinden. In der Folge wurden auf den 01.09.2016 Messtermine vereinbart.</p> <p>Da beide Hunde offensichtlich ebenfalls am EO gemessen worden waren, und dies in ihrer korrekten Kategorie, hat die TKAMO ihren Entscheid nochmals überdacht und die Aktion kurzfristig wieder abgeblasen. Bei gleichen Messungen in der Schweiz und an einer FCI Meisterschaft macht es keinen Sinn, solche Hunde ebenfalls nochmals nachzumessen. Der Antrag des Richters auf Nachmessung wurde folglich abgelehnt. Peter hat den Entscheid der TKAMO gegenüber dem betreffenden Richter kommuniziert.</p>	
<p>5.</p>	<p>Rückblick Agility WM 2016:</p> <p>Die Agility WM 2016 fand vom 22. - 25.09.2016 in E-Saragossa statt. Die Anreise und Rückreise der Schweizer Nationalmannschaft erfolgte per Reisebus.</p> <p>Insgesamt wurde die Schweiz durch 6 Large-, 4 Medium- und 4 Small-Teams vertreten. Bei Small war zusätzlich ein Ersatzteam vorhanden, wie ursprünglich auch bei Medium. Jedoch war das Medium-Ersatzteam eines der beiden Teams, welche am EO 2016 als "Large" gemessen wurde und in der Folge am EO nicht starten durfte. Somit konnte dieses Team auch nicht als Ersatzteam für die WM fungieren. Durch die Leitung Nationalmannschaft wurde für Medium kein Ersatzteam nachnominiert.</p> <p>Am Donnerstagmittag begann die WM mit dem Team-Jumping Large, bei welchem die Schweizer Mannschaft letztendlich den 2. Schlussrang belegte; eine ausgezeichnete Ausgangslage für den Agility-Lauf am darauffolgenden Tag. Am Freitagmorgen folgten dann die Team-Jumpings Medium und Small.</p>	<p>Remo</p>

<p>Währenddem Medium nach dem Jumping leider nur den 16. Zwischenrang belegte, lag das Small-Team auf dem guten 6. Zwischenrang.</p> <p>Am Freitagmittag folgten dann die Team-Agility-Läufe für Large und Small. Leider konnte das Large-Team die gute Ausgangslage vom Vortag nicht nutzen und landete letztendlich auf dem 19. Schlussrang. Nicht viel besser erging es dem Small-Team, welches letztendlich den 18. Schlussrang belegte.</p> <p>Der Samstag begann mit den Jumping Einzel Wettkämpfen - in der Reihenfolge Large, Medium, Small.</p> <p>Bei Large belegten die Schweizer die Ränge 11, 14, 21, 34, 37 und 47; alle mit 0 Fehlern. Alles in Allem also eine sehr gute Ausgangslage.</p> <p>Bei Medium belegte das einzige Schweizer Medium Team, Claudia Schwab und Mylo, nach dem Jumping den hervorragenden 4. Zwischenrang. Eine perfekte Ausgangslage für den Agility-Lauf.</p> <p>Bei Small erreichten Martin Eberle und Eyleen beim Jumping den sehr guten 6. Rang, das zweite Schweizer Medium-Team Evelyne Hunkeler und Lenny den guten 13. Rang.</p> <p>Zum Abschluss am Samstag fand der noch ausstehende Team Agility-Lauf bei der Kategorie Medium statt. Leider konnte sich das Medium-Team nach dem Jumping nicht mehr steigern und belegte letztendlich den 18. Schlussrang.</p> <p>Am Sonntag standen die Agility-Läufe Einzel auf dem Plan. Begonnen wurde mit Small, dann Medium und zuletzt Large.</p> <p>Bei Small standen die Chancen nach dem Jumping sehr gut und Martin und Eyleen wussten ihre Chance zu nutzen und wurden mit einem gelungenen Agility-Lauf Vize-Weltmeister. Ganz herzliche Gratulation zu dieser grandiosen Leistung! Auch Evelyne und Lenny konnten sich noch steigern und verbesserten sich auf den hervorragenden 9. Schlussrang. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung.</p> <p>Danach folgte der Agility-Lauf Medium Einzel. Claudia Schwab und Mylo gaben alles, belegten letztendlich aber wie nach dem Jumping den 4. Schlussrang. Eine supertolle Leistung; ebenfalls ganz herzliche Gratulation.</p> <p>Zum Abschluss fand der Agility-Lauf Large Einzel statt. Vom ursprünglich 47. Rang arbeiteten sich Simon Tabourat und Xcell auf den ausgezeichneten 7. Schlussrang vor. Hut ab vor dieser super Leistung; ganz herzliche Gratulation. Mit dem 7. Rang waren Simon und Xcell auch das bestplatzierte Schweizer Team im Large Einzel. Von den restlichen 5 Teams blieb im Agility leider keines mehr fehlerfrei. Schlussrangierungen der übrigen Large-Teams Einzel: 16. Rang Silvan Zumthurn und Caly, 18. Rang Silvan Zumthurn und Fleece, 26. Rang André Mühlebach und Air, 40. Rang Martin Brunner und Avery, 47. Rang Martin Eberle und French.</p> <p>Wir gratulieren der gesamten Nationalmannschaft zu ihren guten Leistungen.</p> <p>Nicht zuletzt bedanken wir uns ganz herzlich bei der Leitung Nationalmannschaft, Rainer Woblistin, Marcel Magnin und Jeannette Roth für die grosse, zeitaufwendige Arbeit und ihr grosses Engagement zu Gunsten der Schweizer Nationalmannschaft!</p>	
--	--

	<p>Besonders erfreulich: Rainer und Marcel haben bereits für 2017 wieder zugesagt. Herzlichen Dank an die beiden!</p> <p>Jeannette Roth hingegen steht nicht mehr zur Verfügung, da sie selber für 2017 andere Pläne hat. Auch ihr nochmals unseren herzlichen Dank für das kurzfristige Einspringen und die geleistete Arbeit!</p>	
<p>6.</p>	<p>Rückblick Obedience SM 2016:</p> <p>Am 17.09.2016 fand in Oekingen die Obedience SM 2016 statt. Ausgetragen wurde die Veranstaltung vom KV Wasseramt.</p> <p>Eine tolle, in allen Belangen gelungene und einer Schweizermeisterschaft würdige Veranstaltung auf einem bestens geeigneten Gelände. Unseren herzlichen Dank an den austragenden Verein, das OK sowie die vielen Helfer/innen rund um die Schweizermeisterschaft.</p> <p>Selbst das schlechte Wetter konnte der Veranstaltung nichts anhaben und die gute Stimmung nicht trüben.</p> <p>Die Teilnehmer gaben wie immer ihr Bestes und auf dem Podest standen letztendlich diejenigen Teams, welche an diesem Tag die besten Leistungen erbracht hatten. Das Podest der diesjährigen SM sah wie folgt aus:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rang Silvia Aeberhard mit Luke 2. Rang Trix Schneider mit Peak 3. Rang Susan Jenny mit Chip <p>Die TKAMO gratuliert allen ganz herzlich, insbesondere dem neuen Schweizermeister Team!</p> <p>Wie angekündigt stattete der TKAMO-Präsident der Veranstaltung einen Besuch ab. Dem Veranstalter herzlichen Dank für die Einladung.</p> <p>Eigentlich wäre Nicole als Juge-Arbitre eingeplant gewesen, musste sich aber kurzfristig abmelden. Ihre Funktion wurde von der Richterin Nadine Hess übernommen und bestens gemeistert.</p>	<p>Remo</p>
<p>7.</p>	<p>Rückblick Schweizermeisterschaften Agility Einzel 2016</p> <p>Die Agility SM Einzel fand am Wochenende vom 03./04.09.2016 in Fräschels in der Hundesportanlage "Rund um Hund" statt, einer für solche Veranstaltungen bestens geeigneten und bereits von früheren Schweizermeisterschaften und WM-Qualis her bekannten Anlage. Austragender Verein war der HS Moos; organisiert wurde die SM von einem OK-Team rund um Heinz Gassmann.</p> <p>Eine in allen Belangen gelungene Veranstaltung unter bester Einhaltung des Zeitplans. Unser Kompliment und unseren Dank an Heinz Gassmann und sein Team, aber auch die vielen Helfer/innen rund um die SM, welche einen tollen Job machten. Selbst von den SM-Richtern ertete die Veranstaltung nur Lob.</p> <p>Eigentlich war geplant, dass der TKAMO-Präsident der SM am Sonntag beiwohnt, die Ehrung der EO Junior Mannschaft sowie die abschliessende Siegerehrung vornimmt. Auf Grund eines Krankheitsfalls in der Familie musste sich der TKAMO-Präsident leider kurzfristig abmelden. Seinen Part übernahmen Christine Piontek Meister und Philip Fröhlich, TKAMO-Präsident Stv.</p>	<p>Christine</p>

	<p>Einmal mehr gab es viele Hammerläufe zu sehen und es blieb wieder spannend bis zum Schluss. An dieser Stelle unseren Dank an die drei Richter Bonnik Berthelsen, Seppo Savikko und Tony Hürbin, welche mit Ihren Parcours und ihrer Richterleistung viel zur Spannung und zur guten Stimmung bei den Läufern und Zuschauern beitrugen. Juge-Arbitre war Peter Feer.</p> <p>Gewonnen haben auch dieses Jahr diejenigen Teams, welche die Parcours am besten bewältigt, die konstantesten Leistungen sowie die besten Nerven gezeigt haben. Nachfolgend die Podestplätze:</p> <p>Small</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Evelyne Hunkeler & Lenny 2. Jeannine Gloor & T-late 3. Marco Gander & Julie <p>Medium</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Claudia Schwab & Mylo 2. Simone Abplanalp & Deiju 3. Florian Cerny & Suki <p>Large</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Irène Mauroux & Adrenaline 2. Evi Vorburger & Byra 3. Silvan Zumthurm & Fleece <p>Herzliche Gratulation den aufgeführten Teams, insbesondere den Schweizermeistern 2016!</p> <p>Die Ranglisten sind auf www.agility-sm2016.ch zu finden.</p>	
<p>8.</p>	<p>ASMV-Finale 2016</p> <p>Die ASMV-Qualifikationen sind vorüber; die letzte fand am 10.09.2016 in Cossonay statt; unseren herzlichen Dank an den Veranstalter, die "Société Cynologique du Mauremont" sowie die Helfer/innen rund um die Veranstaltung.</p> <p>Das ASMV-Finale 2016 findet am 23.10.2016 in Fräschels in der Hundesportanlage "Rund um Hund" statt. Ausgetragen wird die Veranstaltung vom AT Seeland.</p> <p>Insgesamt werden 24 Large-, 10 Medium- und 11 Small-Mannschaften an der Final-Veranstaltung teilnehmen.</p>	<p>Christine / Alle</p>
<p>9.</p>	<p>Qualifikationsveranstaltungen 2017:</p> <p>Die Daten sind auf der TKAMO-Website zu finden. Die Richter für die Agility-Veranstaltungen stehen noch nicht fest. Die Ernennung der Richter sollte bis zur Richtertagung Anfang Dezember erfolgen.</p> <p>Die Richter für die Obedience-WM-Qualis 2017 lauten wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Quali Rudy Cattrysse, Belgien (WM-Richter) 2. Quali Hanspeter Jutzi 3. Quali Michel Bock, Frankreich <p>Die Ernennung der Wettkampfleiter erfolgt bis zur Richtertagung 2016.</p>	<p>Peter / Nicole</p>

<p>10.</p>	<p>Agility Geräte-Homologierung, Zwischenstand</p> <p>Da immer noch einige Nachhomologationen ausstehend sind, werden diejenigen Turnierveranstalter, welche in den letzten zwei Jahren oder bereits fürs nächste Jahr ein Turnier durchgeführt respektive geplant haben und noch keine Nachhomologation ihrer Geräte gemacht haben, durch den Richterobmann per Mail aufgefordert, dies in den nächsten Wochen zu erledigen.</p> <p>Während den Nachhomologationen wurde festgestellt, dass bei einigen Parcoursbesitzern die ursprünglichen Homologationsprotokolle nicht mehr auffindbar sind, oder – wegen Erneuerungen bei den Geräten – nicht mehr aktuell sind. In einer Arbeitsgruppe (Philip und Peter) wird die TKAMO Lösungen für eine einfache und kostengünstige Variante einer verbesserten Administration der homologierten Parcours eruieren.</p>	<p>Peter</p>
<p>11.</p>	<p>Ausbildung Agility und Obedience</p> <p>Agility: Im Dezember-Kurs "Führtechnik" vom 10./11.12. sind nach wie vor noch ein paar Plätze frei; Anmeldungen werden gerne entgegen genommen. Die Planung 2017 ist bereits am Laufen.</p> <p>Obedience: Siehe Website. Die Planung 2017 ist ebenfalls am Laufen.</p>	<p>Philip / Hanspeter</p>
<p>12.</p>	<p>Rapport einer Obedience-Richterin gegen einen Teilnehmer</p> <p>Per Rapport reichte eine Obedience-Richterin Beschwerde gegen einen Turnierteilnehmer ein. Dieser soll sie während einer Prüfung aufs Übelste beschimpft haben. Ausserdem habe sie sich durch dessen aufbrauserisches Verhalten bedroht gefühlt.</p> <p>Die TKAMO nimmt sich der Sache an und wird mit dem betreffenden Hundeführer im Sinne eines rechtlichen Gehörs Kontakt aufnehmen. Der Hundeführer erhält dabei Gelegenheit, die Situation aus seiner Sicht darzustellen.</p> <p>Danach wird die TKAMO über weitere Abklärungen entscheiden und darüber befinden, ob und wenn ja welche Sanktionen ausgesprochen werden.</p>	<p>Nicole / Hanspeter</p>
<p>13.</p>	<p>Richter- und Wettkampfleitertagung 2016</p> <p>Agility: Die Richtertagung 2016 findet am 03.12.2016 im Hotel "Perle" in Perlen statt. Einer der Schwerpunkte der Richtertagung: Messung von Hunden</p> <p>Obedience: Die Richtertagung 2016 findet am 03.12.2106 statt. Weitere Infos folgen.</p> <p>Die Wettkampfleitertagung 2016 findet am 10.12.2016 statt. Weitere Infos folgen.</p> <p>Die Einladungen für die Richtertagungen / Wettkampfleitertagung 2016 werden bis spätestens 31.10.2016 zusammen mit den Traktandenlisten durch Nicole und Peter verschickt.</p>	<p>Nicole / Peter</p>
<p>14.</p>	<p>IT-Projekt, Stand</p> <p>Dieses Traktandum entfällt, da Sascha heute nicht an der Sitzung dabei ist.</p>	<p>Remo</p>

15.	Diverses Keine zu protokollierenden Geschäfte.	Alle
------------	--	------

Ende der Sitzung 2315 Uhr
Gächlingen, 24.10.2016, Remo Müller